

Pressemitteilung

Auskunft erteilt	Katrina Jordan 0851 509-1439
Telefax	0851 509-1433
E-Mail	kommunikation @uni-passau.de
Datum	2. Mai 2013

Dirk Totzek übernimmt den Lehrstuhl für Marketing und Services

Prof. Dr. Dirk Totzek ist zum 1. Mai auf den Lehrstuhl für Marketing und Services an die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der Universität Passau berufen worden.

Den Schwerpunkt seiner Forschung legt Prof. Totzek auf die Themenbereiche Preismanagement, Dienstleistungsmanagement, Kundenbeziehungsmanagement und Business-to-Business-Marketing. „Ich untersuche zum Beispiel, wie Kunden unterschiedliche Tarifsysteme wahrnehmen und wie Unternehmen höhere Preise bei ihren Kunden durchsetzen können“, erklärt er. „Mit meiner Forschung möchte ich nicht nur in der Wissenschaft wahrgenommen werden, sondern auch konkrete Gestaltungsempfehlungen für die Marketing- und Vertriebspraxis liefern.“

Dirk Totzek (Jahrgang 1979) studierte bis 2005 Betriebswirtschaftslehre mit interkultureller Qualifikation an der Universität Mannheim. Mit der Teilnahme an einem Doppeldiplomprogramm erwarb er den Doppelabschluss als Diplom-Kaufmann der Universität Mannheim und das „Diplôme de l'ESSEC“ der ESSEC Business School Cergy-Pontoise. Danach blieb er der Universität Mannheim als Doktorand und wissenschaftlicher Assistent am Lehrstuhl für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre und Marketing I verbunden, wo er sich 2013 bei Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Christian Homburg habilitierte.

Nach 16 Monaten als Juniorprofessor für Empirische Forschungsmethoden an der Fakultät für Betriebswirtschaftslehre der Universität Mannheim, vertrat er seit Oktober 2012 den Lehrstuhl für Marketing und Services an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Passau, den er nun übernimmt.

Hinweis an die Redaktionen: Rückfragen zu dieser Pressemitteilung richten Sie bitte an das Referat Medienarbeit der Universität Passau, Tel. 0851/509-1439.

Das Bild zeigt v. l. Präsident Prof. Dr. Burkhard Freitag, Prof. Dr. Dirk Totzek und die Dekanin der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät, Prof. Dr. Carola Jungwirth.